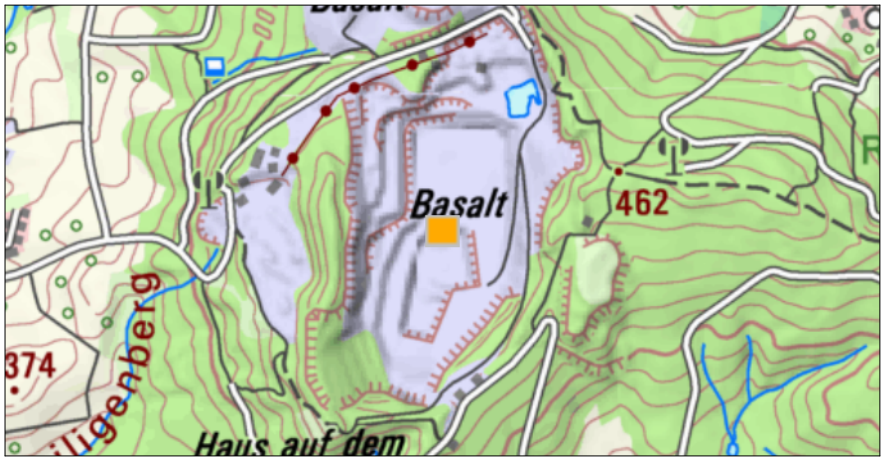
Angewandte Geologie

Basaltbruch "Zeilberg" E von Maroldsweisach

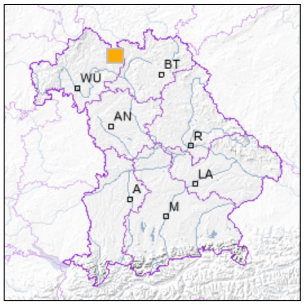


1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 674A017



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	620.067
Nordwert:	5.561.733

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	50.195596° N
Längengrad:	10.682218° E

Objekt-ID: **5830GT000005**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 29.04.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Maroldsweisach
Landkreis/Stadt:	Haßberge
Topographische Karte (TK25):	5830 Pfarrweisach
Geländehöhe:	460 m NN
Größe (Länge x Breite)	1.000 x 500 m
Fläche:	500.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Haßberge-Region

Kurzbeschreibung des Geotops

Der Zeilberg ist der größte Vulkanschlot der Heldburger Gangschar. Basalt wird hier in einem riesigen Steinbruch abgebaut. Um den Berg führt der "Stein-Erlebnispfad", der an mehreren Aussichtspunkten gute Blicke in die Umgebung und in den ansonsten nicht zugänglichen Steinbruch gewährt. An einem "Klopfplatz" kann das Basaltgestein mit Olivinknollen studiert werden.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Steinbruch
Erreichbarkeit:	anfahrbar
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geotoptyp
1	Gesteinsart
2	Vulkanschlot

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Heldburger Gangschar	Tertiär

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Basalt

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Geyer (2002): Geologie von Unterfranken und angrenzenden Regionen
2	Geyer & Schmidt-Kaler (2006): Die Haßberge und ihr Vorland
3	Loth et al. (2013): Geotope in Unterfranken
4	Huckenholz & Werner (1990): Die tertiären Vulkanite (...), Beih. Europ. J. Min. 2
5	Pöllmann & Krätschmer (1990): Tetranatrolith u. Paranatrolith (...), Geol. Bl. NO-Bayern 40

Bewertung des Geotops

Stand: Juli 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1: Blick in den Steinbruch (Foto: Georg Loth)

Bild 2: Blick in den Steinbruch (Foto: Georg Loth)

Bild 3: Überblick vom Rundweg aus (Foto: Rosemarie Loth)

Bild 4: "Olivinknolle" im Basalt (Foto: Rosemarie Loth)

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung